BRÜCKENBLOCKADE
NEUENBURG (D) - CHALAMPÉ (F)
STOP AKW FESSENHEIM
JETZT! SO. 18.9.11
12[05] - 13 UHR

TREFFPUNKT RATHAUSPLATZ NEUENBURG 11.[30] UHR

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE PROTESTAKTION
FRIEDLICH.SELBSTBEWUSST.GEWALTFREI.

Organisator: AktionsBündnis Fessenheim stillegen. JETZT!
AGUS Markgräflerland e.V.; Alsace Nature; Bündnis 90/Die Grünen OV Müllheim-Neuenburg; CSFR; DGB OV Müllheim-Neuenburg; Die Linke OV Müllheim; Friedensrat Markgräflerland; SPD OV Müllheim-Neuenburg
Unterstützt durch: Bündnis 90/Die Grünen KV Breisgau-Hochschwarzwald; BUND Südlicher Oberrhein Europe Ecologie - Les Verts; IPPNW; Les Alternatifs; NABU Müllheim; NWA Basel; SPD Breisgau-Hochschwarzwald Stop Fessenheim; Stop Transports-Halte au Nucleaire
Helfen Sie uns auch mit Ihrer Spende: AGUS Markgräflerland e.V. · Kennwort: Antiatom
Volksbank Müllheim · Kto.123536 (BLZ 680 919 00)

Stop AKW Fessenheim jetzt!

Arrêt immédiat de la centrale nucléaire de Fessenheim!

Das „AktionsBündnis Fessenheim stilllegen. JETZT!“ ruft für Sonntag, den 18.September um 12.05 Uhr, zu einer deutsch-französischen Protestaktion für die Stilllegung des AKW Fessenheim auf. Mit einer einstündigen Blockade der Brücke zwischen Neuenburg und Chalampé soll dieser Forderung Nachdruck verliehen werden.

Die Reaktorkatastrophe von Fukushima und auch die regelmäßigen Pannen im AKW Fessenheim zeigen: Atomkraft ist nicht beherrschbar und birgt ein tägliches, tödliches Risiko.

Der Protest vieler Menschen zeigt ein erstes Resultat in Deutschland: Die Regierenden haben den Ausstieg aus der Kernkraft beschließen müssen. Das gibt uns Mut, uns mit den Menschen in Frankreich auch weiterhin für die Stilllegung des AKW Fessenheim einzusetzen. Strahlung kennt keine Grenzen; unser Protest auch nicht. Es kommt auf uns und unseren gemeinsamen Protest an, ob sich die Profitgier der Energiekonzerne durchsetzt oder der Anspruch der Menschen auf eine lebenswerte Welt. Wir, die Menschen im Dreiländereck, wollen unsere Zukunft nicht länger den wenigen und skrupellosen Profiteuren der Atomindustrie überlassen. Deshalb unterstützen wir die Menschen in ihrem Aufbegehren gegen eine Gefahrlaufzeitverlängerung des AKW Fessenheim und fordern mit ihnen die sofortige Stilllegung. Jetzt! Gerade vor der beabsichtigten Gefahrlaufzeitverlängerung für Fessenheim im Spätherbst ist öffentlicher Druck nach wie vor wichtig: Je größer der Protest, desto weniger werden Merkel und Sarkozy im Konzernauftrag den Weiterbetrieb von Atomkraftwerken durchsetzen können. Nach Fukushima gibt es nur eine Richtung und die heißt: Alle AKW abschalten – jetzt und endgültig. Auch das in Fessenheim.

Damit tun wir auch etwas für die Abrüstung, denn Energiepolitik ist auch Friedenspolitik. Deshalb fordern wir das Verbot aller Atomwaffen.

Dafür wollen wir am 18. September auf der Brücke zwischen Neuenburg und Chalampé friedlich, selbstbewußt und gewaltfrei demonstrieren und damit den gemeinschaftlichen Forderungen von Menschen aus Frankreich, der Schweiz und Deutschland zum Ausdruck bringen: Ausstieg aus der Atomenergie und die Abschaffung aller Atomwaffen! Jetzt!